[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/258176 vom 15.06.2024]

Objekt:	Gallienus
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18276776

Beschreibung

Vorderseite: Panzerbüste des Gallienus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r. Rückseite: Fides steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Sie hält in ihrer r. Hand ein Feldzeichen (signum) und im l. Arm ein Zepter.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 1.21 g; Durchmesser: 20 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	260-268 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Franz Walla (1856-1939)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)
	wo	

[Geographischer Bezug]

wann

wer

wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- R. Göbl, Die Münzprägung der Kaiser Valerianus I./Gallienus/Saloninus (253/268). MIR 36 (2000) 184 Nr. 672 g Tab. 18 (dieses Stück, aureus, Rom, Emission 9-3, 265 n. Chr.). Vgl. RIC V-1 Nr. 102 (dort Kopf nach r., Rs. Beizeichen H, Rom, Alleinherrschaft, Quinar)..